

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1891**

17.12.1891



# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 17. Dezember 1891.

## IV. Quartal. 141. Abonnements-Vorstellung.

Neu einstudirt:

# Jugendliebe.

Lustspiel in einem Akt von A. Wilbrandt.

Regie: Herr Lange.

### Personen:

Frau von Rosen . . . . .	Frau Rachel-Bender.
Adelheid, ihre Nichte . . . . .	Frau Bichler.
Heinrich Koller . . . . .	Herr Benedict.
Ferdinand von Bruch . . . . .	Herr Waldeck.
Hildebrand, Gärtner der Frau von Rosen . . . . .	Herr Kempf.
Betty, seine Tochter . . . . .	Frl. Schwendemann.

Zum ersten Male wiederholt:

# Die Hochzeitsreisenden.

Lustspiel in einem Akte von Emil Pirazzi.

Regie: Director Hande.

### Personen:

Albert Döring . . . . .	Herr Bassermann.
Arida, seine Frau . . . . .	Fräulein Engelhardt.
Oswald Berneck . . . . .	Herr Höcker.
Elise, seine Frau . . . . .	Frl. Schwendemann.
Der Wirth vom Gasthof am See . . . . .	Herr Reiff.
Ein Knecht . . . . .	Herr Benedict.
Eine Kellnerin . . . . .	Fräulein Schwarz.

Scene: Ein Gasthaus in Tyrol an der Straße nach Italien.

# Pas de deux sérieux,

getanzt von Fräulein Mario und Herrn Rathner.

# Eigensinn.

Lustspiel in einem Aufzuge von Roderich Benedix.

Regie: Director Hande.

### Personen:

Ausdorf, ein reicher Privatmann . . . . .	Herr Lange.
Katharina, seine Frau . . . . .	Frau Rachel-Bender.
Emma, beider Tochter . . . . .	Frl. Schwendemann.
Alfred, Emma's Gatte . . . . .	Herr Bassermann.
Heinrich, } in Alfred's Diensten . . . . .	Herr Benedict.
Liesbeth, } in Alfred's Diensten . . . . .	Fräulein Engelhardt.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: gegen halb zehn Uhr.  
Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

### Kleine Preise:

Balkon-Fremdenloge I. Abth. 5 Mk. — II. " 4 Mk. —	Balkon-Logen I. Abth. 4 Mk. — II. " 3 Mk. 50 P.	Logen III. Rang I. Abth. 2 Mk. — II. " 1 Mk. 50 P.
Fremdenloge II. Rang I. " 3 Mk. 50 P. II. " 3 Mk. —	Parterre-Logen I. " 3 Mk. — II. " 2 Mk. 50 P.	Balkon-Stehplatz . . . 2 Mk. 50 P.
Parterre-Fremdenloge I. " 3 Mk. 50 P. II. " 3 Mk. —	Sperresitze I. " 3 Mk. — II. " 2 Mk. 50 P.	Parterre-Stehplatz . . . 1 Mk. 50 P.
Logen I. Rang I. " 4 Mk. — II. " 3 Mk. 50 P.	Logen II. Rang I. " 2 Mk. — II. " 2 Mk. —	III. Rang Seite . . . 1 Mk. — IV. Rang Mitte . . . — Mk. 70 P. IV. Rang Seite . . . — Mk. 50 P.

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.  
Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur von 3—4 Uhr** Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. Nur für **Auswärtige** werden vorgemerzte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis  $\frac{1}{4}$  Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.  
**Vormerkungen** wollen gest. an das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage **täglich** von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.  
Die auf **Vormerkungen** abgegebenen oder an der **Tageskasse** verkauften Billete werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Freitag, den 18. Dezember, IV. Quartal, 142. Abonnements-Vorstellung.  
**Fidelio.** Oper in zwei Akten von L. van Beethoven. **Anfang 7 Uhr.**

Nachdruck verboten.

Die Rollen der „Liesbeth“ in „Eigensinn“  
sind Frau Bickler — nicht, wie irr-  
thümlich auf dem Theaterjubiläum angegeben, Frau  
in Engelhardt.